

# Engelhorn's Roman-Bibliothek



In dieser bereits über 800 Bände zählenden Sammlung sind die **besten Autoren aller Völker** vertreten.

Von **deutschen Namen** nennen wir nur:

**Kurt Aram, Helene Böhlau, Ida Boy-Ed, Carl Busse, Marie Diers, Ernst Eckstein, Otto Ernst, A. v. Gersdorff, Paul Henze, P. D. Höcker, Hans v. Hopfen, B. v. Kohlenegg, Marg. v. Dergen, Wilh. Poock, A. v. Roberts, Gustav Schröder, Ossip Schubin, Rich. Skowronnek, H. Stegemann, Rud. Strag, Hermine Bilsinger, Richard Voß, E. v. Wolzogen, Fedor v. Zobeltig, Hanns v. Zobeltig.**

Vermöge der großen Mannigfaltigkeit und des billigen Preises eignet sich **Engelhorn's Romanbibliothek** ganz besonders für Mannschaftsbibliotheken, Lazarettbüchereien und vor allem zur Versendung ins Feld. Eine große Zahl Briefe von unseren Feldgrauen draußen und daheim bezeugt, wie sehr unsere Bände überall geschätzt und hochwillkommen sind.

## Aus Stimmen der Presse:

- ... Romanbibliothek von Engelhorn eignet sich besonders hierfür. Aus „Bücher an die Armee und Marine“. (Hilfe.)
- ... Das ist ein Unternehmen, das in jeder Weise gefördert zu werden verdient. (Hamb. Corresp.)
- ... Ein im höchsten Grade gemeinnütziges Unternehmen. (Vossische Zeitung.)
- ... An erster Stelle möchten wir hier an die längst rühmlichst bekannte Engelhorn'sche Romanbibliothek erinnern. (Gartenlaube.)
- ... die gesunde Kost der Engelhorn'schen Romanbibliothek. (Bresl. Fenden- und Intelligenzblatt.)
- ... Diese Sammlung marschirt an der Spitze. (Mannheimer Gen.-Anz.)
- ... Die Auswahl ist eine ganz ausgezeichnete, und jeder Geschmacksrichtung wird Rechnung getragen. (Ostpr. Stg.-Rgsbg.)

## Aus Briefen:

- Engelhorn's Roman-Bibliothek ist im Felde mit am meisten bevorzugt, und zwar hauptsächlich deshalb, weil es die Bibliothek ist, die in der preiswürdigsten Ausgabe gute Romane liefert. Hier im Felde wollen wir einmal gute Bücher haben und andererseits solche, die man nicht wie ein rohes Ei zu hegen braucht, sondern die man von Hand zu Hand weitergibt. (Hauptmann A. . . , Feldartillerie-Reg. Nr. . . .)
- ... Ihre Bücher werden geradezu verschlungen; der Lesehunger in den Schützengräben ist groß. (Leutn. S., bei Arras.)
- ... Große Freude haben die uns gesandten Bücher bereitet. Es ist einfach köstlich, wie schön wir uns durch diese gediegenen Romane über manche trostlose Stunde hinweghelfen. Bücher sind bei uns sehr begehrte Artikel; alles reißt sich darum. (Obermatrose P., Kaiserl. Marine-Korps.)
- ... Bitte um Übersendung einiger Bände Ihrer schönen Romanbibliothek, um die unendlich langen Mußestunden am Geschütz zu kürzen. (Obermatrose K., Matr.-Art.-Abtlg.)

z

## Für die Reichsbuchwoche

**50 Pf.** broschiert  
der Band.

Jeder Band kann für 10 Pf.  
ins Feld geschickt werden.

gebunden **75 Pf.**  
der Band